



Zu TOP I. Patientenversorgung in Deutschland - Rahmenbedingungen ärztlicher Berufsausübung

Betrifft: Repressalien gegen streikende Ärzte verhindern

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

Von: Herr Radebold
als Delegierter der Ärztekammer Niedersachsen

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHLIESSUNG FASSEN:

Der Deutsche Ärztetag fordert die Landesärztekammern auf, dass die Präsidenten/Präsidentinnen der Landesärztekammern im Falle offensichtlicher Repressalien durch die verantwortlichen Chefärzte/Chefärztinnen gehen streikende Krankenhausärzte, die ihre Grundrechte wahrnehmen, die Verantwortlichen auf die Möglichkeit des Entzuges der Weiterbildungsermächtigung mangels persönlicher Eignung hinzuweisen.

Angenommen Abgelehnt Vorstandsüberweisung Entfallen Zurückgezogen Nichtbefassung

Stimmen Ja: Nein: Enthaltungen: